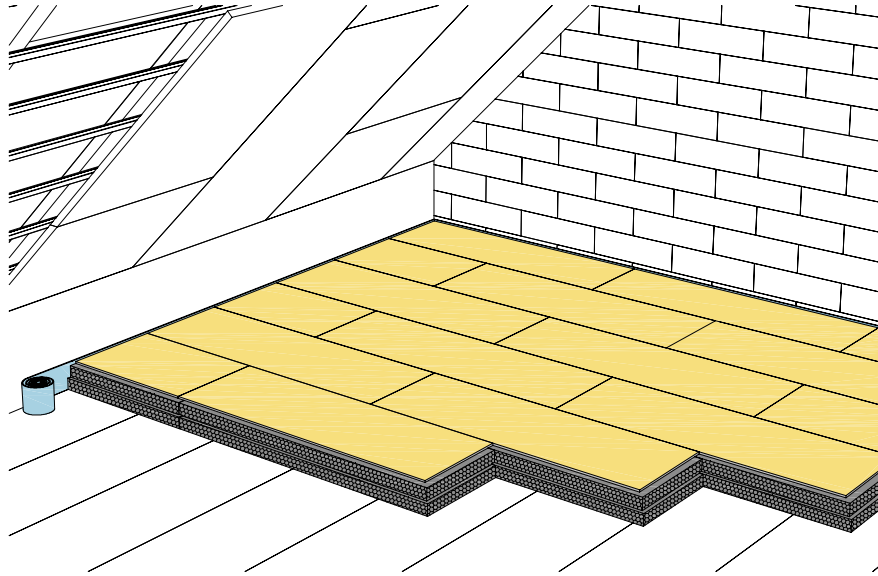


Rigidur Dachbodenelemente 032 TF

mit Rigidur H Gipsfaserplatte und Hartschaumkaschierung



Technische Daten

Wärmedurchlasswiderstand R

3,90 (m²K)/W

Wärmedurchlasswiderstand U

0,26 (m²K)/W

Gewicht

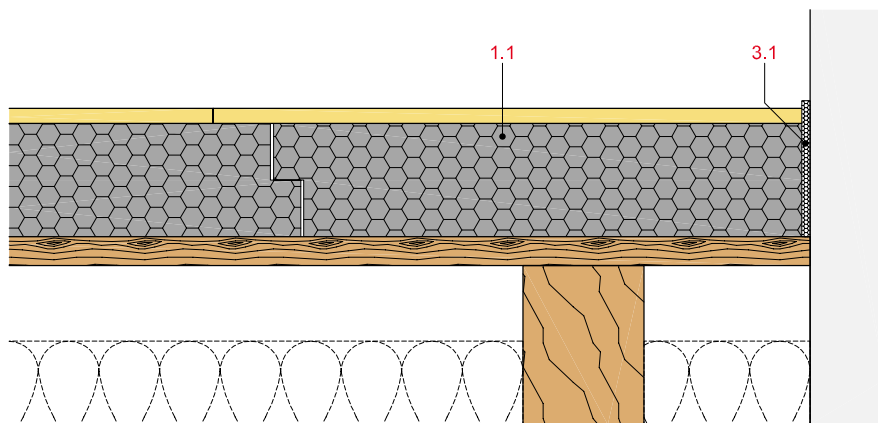
14,4 kg/m²

Format (Deckmaß)

500 x 1.500 mm



Längsschnitt



Elementdicke und -gewicht

Rigidur Dachboden- element	Element- dicke ca. mm	Element- gewicht kg/m²
032 TF 85	85	13,5
032 TF 100	100	13,8
032 TF 135	135	14,4

Systemaufbau

1 Element	1.1 Rigidur Dachbodenelement 032 TF 85 Rigidur Dachbodenelement 032 TF 100 Rigidur Dachbodenelement 032 TF 135
2 mögliche Befestigung	2.1 Rigidur Nature Line Estrichkleber 2.2 Rigidur Schnellbauschraube 2.3 Rigidur Elementverbinder
3 Anschlussdichtung	3.1 Mineralwollerandstreifen

Technische Daten

Rigidur Dachbodenelemente	032 TF 85	032 TF 100	032 TF 135
Rigidur H Gipsfaserplatte	10 mm	10 mm	10 mm
EPS-Kaschierung	75 mm	90 mm	125 mm
Baustoffklasse gem. DIN EN 13501-1	E	E	E
Wärmeleitfähigkeitsgruppe EPS	WLG 032 DEO, 100 kPa	WLG 032 DEO, 100 kPa	WLG 032 DEO, 100 kPa
Nutzmaß in mm	500 x 1.500	500 x 1.500	500 x 1.500
m ² pro Element	0,75	0,75	0,75
Gesamtdicke in mm	85	100	135
Wärmedurchlasswiderstand R in (m ² K)/W	2,37	2,84	3,90
Wärmedurchgangskoeffizient U in W (m ² K)	0,40	0,34	0,26
Flächengewicht in kg/m ²	13,5	13,8	14,4

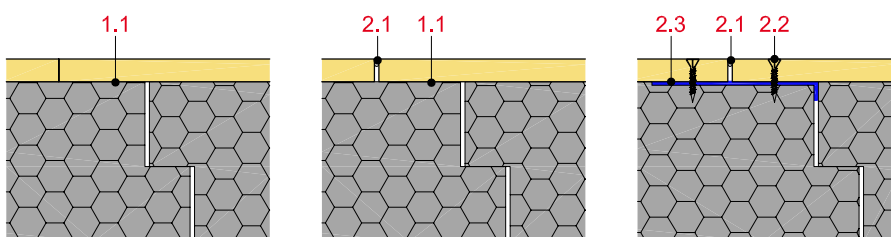
Nachträgliche Aufwertung

Produkte	zusätzliche Lage	Punktlast	Flächenlast
Rigidur DBE 032 TF 85	Rigidur H Gipsfaserplatte 10	1,0 kN	2,0 kN/m ²
Rigidur DBE 032 TF 100	Rigidur H Gipsfaserplatte 10	1,0 kN	2,0 kN/m ²
Rigidur DBE 032 TF 135	Rigidur H Gipsfaserplatte 10	1,0 kN	2,0 kN/m ²

Hinweis

Durch das Verlegen einer weiteren Rigidur H Gipsfaserplatte erhöht sich die Belastbarkeit der Rigidur Dachbodenelemente auf Wohnraumniveau. Die zusätzliche Aufbauhöhe beträgt lediglich 10 mm.

Einbauvarianten



Lose verlegt

Verklebt

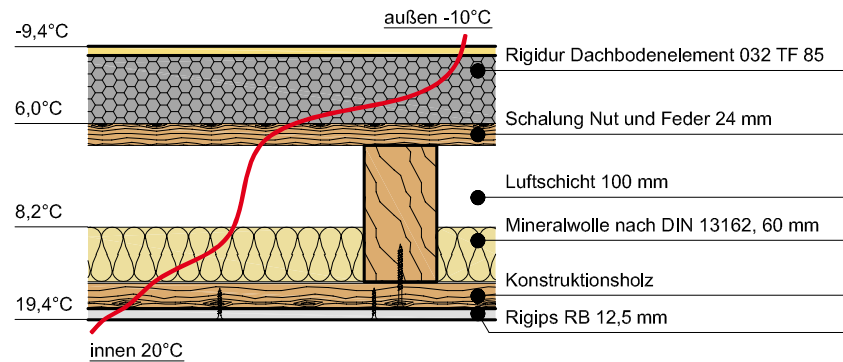
Verklebt und verschraubt

Hinweis

Alle Informationen zu den Themen Befestigungsmittel, Installationshinweise, Zubehör, Ausgleich von Bodenunebenheiten und weitere wichtige Hinweise entnehmen Sie bitte dem Heft „Rigidur Dachbodenelement 032 TF - Mit innovativem Treppenfalz“ in der jeweils aktuellen Ausgabe.

Sanierungsbeispiele - Sanierte Holzbalkendecken älterer Bauart

Resultierender Wärmedurchlasswiderstand $R = 4,48 \text{ (m}^2\cdot\text{K)/W}$



Sanierung und Ergebnisse

Holzbalkendecke älterer Bauart mit 24 mm Dielung auf 160 mm Kehlbalken, Hohlraum ist mit Teilfüllung 60 mm Mineralwolle WLG 040 versehen.

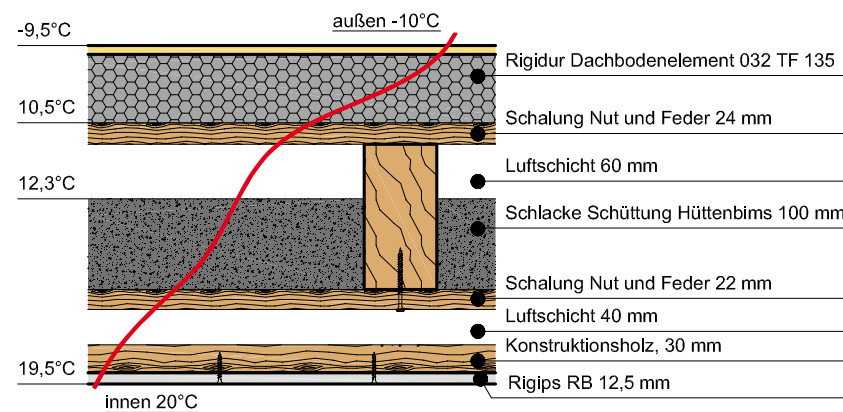
Sanierung mit Rigidur Dachbodenelement 032 TF, 85 mm.

Resultierender U-Wert = $0,220 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$

Tauwasserschutz ist nach DIN 4108-3 erfüllt. Eine zusätzliche dampfbremsende Schicht (Folie) ist nicht erforderlich.

U-Wert vor der Sanierung: $0,46 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$
 U-Wert nach der Sanierung: $0,220 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$

Resultierender Wärmedurchlasswiderstand $R = 4,69 \text{ (m}^2\cdot\text{K)/W}$



Sanierung und Ergebnisse

Holzbalkendecke mit 24 mm Dielung auf 160 mm Deckenbalken, Hohlraum ist mit Schlacke (Hüttenbims) teilgefüllt.

Sanierung mit Rigidur Dachbodenelement 032 TF, 135 mm.

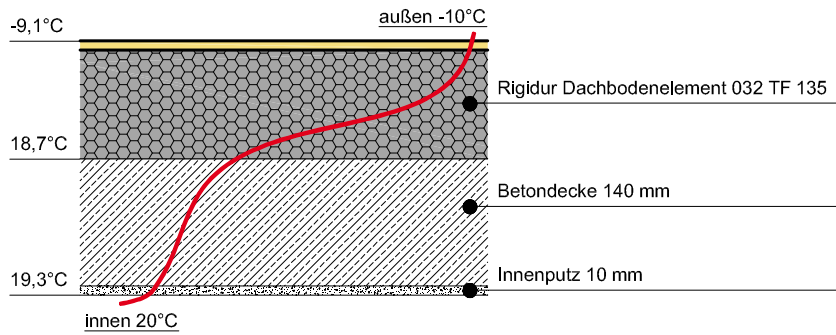
Resultierender U-Wert = $0,213 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$

Tauwasserschutz ist nach DIN 4108-3 erfüllt. Eine zusätzliche dampfbremsende Schicht (Folie) ist nicht erforderlich.

U-Wert vor der Sanierung: $0,52 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$
 U-Wert nach der Sanierung: $0,213 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$

Sanierungsbeispiele - Sanierte Betondecke

Resultierender Wärmedurchlasswiderstand $R = 4,22 \text{ (m}^2\cdot\text{K)/W}$



Sanierung und Ergebnisse

Betondecke mit einer Stärke von 140 mm mit Innenputz.

Sanierung mit Rigidur Dachbodenelement 032 TF, 135 mm.

Resultierender U-Wert = $0,237 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$

Tauwasserschutz ist nach DIN 4108-3 erfüllt. Eine zusätzliche dampfbremsende Schicht (Folie) ist nicht erforderlich.

U-Wert vor der Sanierung: $3,58 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$
 U-Wert nach der Sanierung: $0,237 \text{ W/(m}^2\cdot\text{K)}$